

Exkursion Umfahrung Flims des Churer AH-Stammes

Am Donnerstag, den 30. Mai 2002, trafen sich die Altherren des Churer AH-Stammes nicht wie gewöhnlich im Restaurant Brauerei in Chur sondern zu einer Besichtigung der Baustelle "Umfahrung Flims", auf welcher unser Altherr Heinz Schaub v/o Leu als Oberbauleiter tätig ist.



Gesamtübersicht des Bauvorhabens

Nach einer kurzen Begrüssung wurden wir im Infopavillon über das Gesamtprojekt der "Umfahrung Flims" orientiert. Im Wesentlichen beinhaltet es die beiden Tunnels "Flimserstein" und "Prau Pulté", die "Flembücke" sowie zwei Halbanschlüsse an das bestehende Strassennetz. Mit einer Tonbildschau wurden uns die Bedeutung und die Besonderheiten der Strasseninfrastruktur im Raum Flims näher gebracht, bevor wir in den Inforäumen diverse Planunterlagen begutachten konnten.

Anschliessend an die Einführung kam dann der grosse Moment der Besichtigung der einzelnen Baustellen. Nach einer Busfahrt durch Flims führte uns Leu zuerst ins Flemtobel an die bereits fertig gestellte "Flembücke", welche als Sprengwerk ausgebildet die beiden Tunnelportale miteinander verbindet. Dieses für den Bau des Tunnel "Flimserstein" zentrale Bauwerk gehört zu den ersten ausgeführten Objekten, da es während der Bauzeit die einzige Zufahrt via Tunnel "Prau Pulté" zum Westportal des Tunnel "Flimserstein" darstellt.



Tunnelportal "Prau Pulté" mit Flembücke

Nach der Brückenbesichtigung ging es dann weiter in das bereits durchschlagene Tunnel "Prau Pulté". Das Tunnel liegt vollständig im Lockergestein und wurde mit einem Messerschild erstellt wurde, welcher zum Zeitpunkt der Exkursion gerade für den Verschub über die Flembücke" vorbereitet wurde. Im Tunnel selber befanden sich die Ausweitung des Profils und die Erstellung der Tunnelverkleidung in vollem Gange. Nach dem Besuch der Baustellen auf der Westseite stand dann noch die Besichtigung des Tunnel "Flimserstein" auf dem Programm. Dieser Tunnel wird auf der Ostseite sprengtechnisch vorgetrieben, so dass die Teilnehmer nach der Begehung der Orts-

brust einen breiten Einblick auf die vielseitigen Bauphasen auf einer Tunnelbaustelle bekommen haben.



Ein Teil der Besucher bei intensiven Diskussionen

Die interessante Führung endete schliesslich, wie könnte es anders auch sein, in der Kantine der Baustelle, wo auf uns bereits ein feines Nachtessen wartete. Nach interessanten Diskussionen bei einem Glas Bier oder einem Gläschen Wein endete dann schliesslich zu später Abendstunde ein interessanter und informativer Tag.

Zum Schluss will ich im Namen aller Teilnehmer noch unserem Organisator Heinz Schaub v/o Leu recht herzlich für die spontane Durchführung dieses "Spezialstammes" danken.

In den Farben

Grün – weiss – blau

Thomas Jäger v/o LIGNUM